

23.02.2016 – PM 14/2016

Kampf gegen Winterarbeitslosigkeit

## IG BAU fordert Saison-Kurz- arbeitergeld für Ziegelindustrie

**Frankfurt am Main** - Die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) fordert für die rund 10 000 Beschäftigten in der Ziegelindustrie die Einführung des Saison-Kurzarbeitergelds (Saison-Kug). „Reihenweise werden Beschäftigte im Winter in die Arbeitslosigkeit entlassen, weil Baustellen und Produktion wegen der schlechten Witterung ruhen. Für die Beschäftigten ist damit nicht nur die Unsicherheit verbunden, ob sie im Frühjahr wieder eingestellt werden. Ihnen fehlen später auch wichtige Beitragszeiten für die Rente“, sagte der Stellvertretende IG BAU-Bundesvorsitzende Harald Schaum am Rande der Sitzung des IG BAU-Gewerkschaftsbeirats. „Am Bau haben wir das Problem der Winterarbeitslosigkeit längst gelöst. Das Saison-Kurzarbeitergeld ist eine Win-Win-Win-Lösung. Die Beschäftigten behalten ihren Job, die Betriebe ihre Fachkräfte und dem Staat bleibt eine Vielzahl Arbeitsloser erspart. Die Einführung des Saison-Kug ist überfällig.“

Nach einer Umfrage der IG BAU unterstützen neun von zehn Beschäftigten in der Ziegelindustrie die Forderung der Gewerkschaft. Viele haben Winterarbeitslosigkeit bereits am eigenen Leib erfahren. Fast drei Viertel (74 Prozent) gaben an, von Ausfallzeiten betroffen zu sein. Jeder siebte davon sogar jedes Jahr. Arbeitszeitkonten sind nach Angaben der Befragten zwar häufig (87 Prozent). Jedoch reichen die Stunden meist nicht aus, um Ausfallzeiten zu überbrücken. Weit mehr als die Hälfte (57 Prozent) kommt auf weniger als 50 Stunden. Knapp ein Drittel (61 Prozent) arbeiten im Schichtdienst. Für sie ist der Aufbau von Stundenguthaben besonders schwierig.

„Das Saison-Kug der IG BAU ist ein Erfolgsmodell. Es diente in der Finanzkrise 2008 sogar als Blaupause für das Wirtschafts-Kurzarbeitergeld, durch das Massenentlassungen verhindert wurden und das damit Grundlage für die rasche Konjunkturerholung war“, sagte Schaum. „Aus der Politik hören wir zustimmende Signale für die Einführung des Instruments in der Ziegelindustrie. Jetzt müssen sich die Arbeitgeber bewegen.“

(1997 Zeichen)